



## Corona-Newsletter Nr. 1/2020

### Aktuelle Informationen zu COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die nach wie vor anhaltende massive Berichterstattung zum Coronavirus, sowie viele Meldungen auf den sozialen Netzwerken, verunsichern weiterhin die Bevölkerung und inzwischen auch die Feuerwehren.

Mit dieser Information soll keine weitere Verunsicherung angeheizt werden, sondern eine Empfehlung für evtl. vorsorgliche Maßnahmen in Ihrer Zuständigkeit gegeben werden, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren auch weiterhin sicherzustellen.

Nach dem momentanen fachlichen Stand der Gesundheitsbehörde des Landratsamtes sind weitergehende Maßnahmen, als die schon kommunizierten Schutz- und Hygienevorkehrungen, nicht erforderlich. Diese wiederum müssen jedoch strengstens befolgt werden. Bei strikter Einhaltung der bekannten Schutz- und Hygieneregeln besteht aus Sicht des Gesundheitsamtes kein Anlass für weitere Maßnahmen, wie z.B. die Absage von Ausbildungen.

Wie sicherlich von Ihnen auch schon beobachtet, werden die Schutz- und Hygienemaßnahmen jedoch im Alltag oft vergessen. Mit großer Wahrscheinlichkeit ist anzunehmen, dass dies auch bei den Feuerwehren so passiert. Daher habe ich mich in Abstimmung mit den Kreisbrandinspektoren und unseren Kreisfeuerwehrärzten bis auf weiteres zu nachfolgender Empfehlung für entschlossen.

- Aussetzung des Übungsdienstes
- Aussetzung von Veranstaltungen (z.B. Jahreshauptversammlungen)

Das Gesundheitsamt und der Koordinierungsstab „Coronavirus“ im Landratsamt Dachau sind ständig in Prüfung, ob weitere Maßnahmen oder Anordnungen erforderlich sind. Sollte es hier weitere Informationen geben, werde ich Sie zeitnah darüber informieren.

#### Einsatzbereitschaft der Feuerwehren

Unser Aller Ziel sollte sein, auch in der derzeitigen verunsichernden Situation trotzdem die Einsatzbereitschaft aller Feuerwehren sicherzustellen.

Ich möchte Sie bitten bei der evtl. Umsetzung der Empfehlung erklärend und beruhigend auf Ihre Mannschaft einzuwirken, immer unter dem Aspekt, dass die Maßnahme vorbeugend ist, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr nicht zu gefährden.

In der derzeit schlechtesten vorstellbaren Konstellation und nach den heutigen Vorgaben des Robert-Koch-Institutes für Kontaktpersonennachverfolgung könnte es bedeuten, dass nur ein einzelner bestätigter Fall von COVID-19 zum Ausfall der gesamten bzw. einem Großteil der Feuerwehr führt, z.B. aller, die an der letzten Übung teilgenommen haben. Dies sollten wir versuchen zu vermeiden.



## Corona-Newsletter Nr. 1/2020

Des Weiteren möchte ich Sie bitten, grundsätzlich Ihre Mannschaft darauf hinzuweisen, dass eine ausgesprochene „Reduktion von Kontakten“ auf Grund eines privaten Kontaktes zu einem bestätigten Fall von COVID-19 auch dann für den Einsatzdienst gilt.

Sollte in Ihrer Mannschaft ein Verdachtsfall bzw. ein bestätigter Fall von COVID-19 auftreten, bitte ich um umgehende direkte Kontaktaufnahme, um evtl. erforderliche Maßnahmen mit Ihnen, unseren Kreisfeuerwehrärzten und evtl. dem Koordinierungsstab „Coronavirus“ im Landratsamt absprechen zu können.

### Regelungen auf Kreisebene

Diese Empfehlungen haben auch Auswirkung auf die Veranstaltungen der Kreisbrandinspektion und des Kreisfeuerwehrverbandes Dachau – wir möchten hier mit gutem Beispiel vorangehen:

#### Kreisausbildung

Alle bis zum 01.05.2020 stattfindenden Lehrgänge der Kreisbrandinspektion werden hiermit abgesagt, bitte informieren Sie die hiervon betroffenen Kameradinnen und Kameraden aus Ihrer Feuerwehr.

#### Leistungsprüfungen / MTA-Prüfungen

Da wir uns für eine Aussetzung des Übungsdienstes aussprechen, erscheint es auch nicht sinnvoll, Leistungsprüfungen oder MTA-Abnahmen mit entsprechender intensiver Übungsvorbereitung abzuhalten - auch diese werden bis vorerst 01.05.2020 ausgesetzt.

#### Veranstaltungen / Dienstbesprechungen

Bis zum 01.05.2020 werden – wie bereits kommuniziert – auch die Veranstaltungen der Kreisbrandinspektion und des Kreisfeuerwehrverbandes abgesagt. Dies betrifft den Ehrenabend und die Verbandsversammlung ebenso wie die angesetzten KBM-Dienstbesprechungen.

Da es sich bei der Ausbreitung des Coronavirus um eine dynamische Entwicklung handelt, werden wir die Entwicklungen in den nächsten Tagen und Wochen ständig beobachten und ggf. über eine Änderung oder Ausweitung der Empfehlung bzw. Regelung beratschlagen und entsprechend informieren.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

*Die Kreisbrandinspektion Dachau*